

Schulbrief Nr. 11 vom 28.02.2021

Klassen 5/6 und Abschlussklassen ab dem 8. März wieder im Wechselunterricht! (?)

Klassen 7-8/9R1/9R2 ab dem 15. März!

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Wie uns die Ministerin per EPOS-Schreiben mitgeteilt hat, ist ab dem **8. März**, wenn die Inzidenzzahlen es zulassen, geplant, dass die Klassenstufen **5/6** und wieder in den Wechselunterricht, **bei uns den wöchentlichen Wechselunterricht**, starten.

Ihre Klassenleiter haben dazu bereits im Vorfeld zusammen mit Ihnen die Gruppen abgefragt und eingeteilt. Wichtig ist, dass die **Präsenzpflicht dann für den Wechselunterricht gilt**.

Die Klassen kommen also wie folgt ab dem 8. März:

- 5a und 5b komplett, 6a und 6b sowie aufgeteilt in Teilgruppen A und B (Klassenleiter informieren).
- Klasse 9a befindet sich bis zum 19.03.2021 im Praktikum und kommt dann, nach Einteilung durch Frau Molitor, in der Woche vor Ostern (nach dem Praktikum) aufgeteilt in Gruppe A Montag und Mittwoch sowie Gruppe B Donnerstag und Freitag. Am Dienstag ist regulärer Praxistag.
- Nach den Osterferien kommen die Schüler*innen der 9a, nach Aufteilung durch Frau Molitor, beginnend mit Teilgruppe B in den Wechselunterricht.

Ab dem 15. März:

- Die Klasse 7a kommt komplett.
- Die Klassen 7R, 8a und 8R und 10R beginnen mit Teilgruppe B.

Die Klassen 9R1/9R2 befinden sich im Praktikum bis zum 19. März 2021. **Ab dem 22.03.** wird wie folgt verfahren:

Montag bis Mittwoch kommt Teilgruppe A, Donnerstag und Freitag Teilgruppe B, damit alle noch einmal vor Ostern in der Schule waren. **Nach den Osterferien beginnt jeweils Teilgruppe B.**

Die Notbetreuung, **als hauptsächlich rein beaufsichtigende Notbetreuung**, bleibt für die Klassen 5-7 bestehen, auch für die Kinder der Wechselgruppe A/B der Klassen 1-4, bei denen **absolut keine andere Betreuungsmöglichkeit besteht**.

Wir **bitten** Sie, die Notbetreuung weiterhin auch **nur im absoluten Notfall in Anspruch zu nehmen**, da nun auch immer mehr Kolleg*innen in der Präsenz sind.

Auch die **Ganztagschule für die Klassen 1-4** und die **Ganztagskinder der Notbetreuung** bleibt weiterhin, wie bisher geregelt, bestehen, sodass Sie planen können.

Die Ganztagschule im Bereich der Realschule plus bleibt bis zu den Osterferien noch ausgesetzt, in der Hoffnung nach den Osterferien wieder starten zu können, wenn die Inzidenzzahlen dies erlauben. Ich bitte zunächst hier um Ihr Verständnis.

Die Kinder im Präsenzunterricht **sind verpflichtet Masken zu tragen, auf dem Schulgelände, im Unterricht und auch im Bus**–Atteste gelten weiterhin, wenn diese nicht älter als drei Monate sind.

Wir bitten Sie, dass die Kinder auch der Klassen 5/6 und 9a/10R mindestens OP-Masken tragen, da wir so lange wie möglich

so viele Kinder wie möglich, nach den Regelungen zu Abständen, in Präsenz beschulen können wollen.

Für den (Not-)Fall, dass hier ein Engpass entsteht, hat uns bereits der Förderverein und „Technisat“ großzügig mit OP-Masken sowie FFP2-Masken unterstützt. **Danke dafür!**

Auch wir Lehrer*innen sind natürlich weiterhin verpflichtet Masken zu tragen, sodass **für alle auch Maskenpausen** ermöglicht werden.

Die Kolleg*innen werden dies natürlich in pädagogischer Verantwortung, neben dem regelmäßigen Lüften, umsetzen. Als Unterstützung dazu hat der Schulträger CO₂- Messgeräte für alle Klassenräume angeschafft.

Es gelten weiterhin alle Regelungen zum Abstand halten im Gebäude und auf dem Schulgelände insgesamt.

Essen kann wieder wie vor der Schulschließung im Raum eingenommen werden.

Die Kinder kommen auch wieder über die Eingänge wie vor der Schulschließung ins Gebäude.

Folgende Regelungen bestehen also weiterhin:

- die Maskenpflicht,
- Rechtsverkehr auf den Fluren,
- das Desinfizieren der Hände zu Beginn des Unterrichts (morgens und nach den Pausen),
- in der direkten Kommunikation von Schüler*innen und Lehrer*innen müssen beide eine Maske tragen (Erläuterungen bei Stillarbeit usw.),
- frontale Sitzordnung,
- fester Sitzplan,
- Essen im Klassenraum vor den Pausen ermöglichen,
- mindestens alle 20 Minuten Querlüften.
- Das Mitbringen von eigenem Spielzeug (Bälle, Tauschkarten usw.) ist nicht gestattet, um zusätzliche Infektionsherde auszuschließen.
- Weiterhin untersage ich, dass frische Lebensmittel, unverpackt, bei Geburtstagen o.ä. ausgegeben werden.
- Bei vermehrten absichtlichen Verstößen gegen die Maskenpflicht im Gebäude erfolgen pädagogische und der Schulordnung entsprechende Maßnahmen.

- Die Schüler*Innen halten sich nur im vorgegebenen Pausenbereich auf.
- Die Spielgeräte auf dem Schulhof sind gesperrt.
- Die Regelungen für den Sportunterricht bleiben weiterhin bestehen.
- Keine Teilung in Ethik- und Religionsgruppen (Kohorten-Unterricht, außer im Wahlpflichtfachbereich).

Der Plan mit den Eingängen der Klassen und den Pausenaufenthaltsorten wird aktualisiert im Laufe der nächsten Woche durch die Klassenleiter*innen an Sie weitergegeben. Dies gilt dann für die Grundschule und die Realschule plus.

Alle diese Maßnahmen sollen am 08.03.2021 bzw. 22.03.2021 im Rahmen einer Klassenleiterstunde (1.Schulstunde) nochmals mit allen Klassen besprochen werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern nun gesunde und nochmals geduldige Tage!

Hoffentlich geht es bald bergauf!

Mit freundlichen Grüßen,



Johannes Philipp, Rektor